



Herbst in der Stadt

Hallo menetekel

ja, der Herbst kann auch ein Segen sein. Wobei er ja überhaupt gern von seiner schönen Seite gezeigt wird, während Schmuddelwetter und das dem Herbst innewohnende "Sterben" (im Sinne des jährlichen Kreislaufs der Natur) 'geschickt' überspielt werden.

Auf letzteres kam es mir besonders an, die Jahreszeit lädt vor allem den alternden Menschen zu einer tieferen Betrachtung über den ewigen Lauf von Werden und Vergehen ein:

Zitat: In einem weiteren Sinne kann die Deutung darin liegen, dass erst durch die Akzeptanz der Vergänglichkeit ein glückliches Leben im Jetzt möglich wird.

So war's gemeint, auf einer Seite eine gewisse Bedrückung, die Gewissheit, dass der Sommer als solcher nicht wiederkehren wird. Auf der anderen die Einsicht bzw. Hoffnung, dass auch der anstehende Lebensabschnitt seine sonnigen Tage hat / haben wird, die es sich lohnt zu leben.

Die besagte Stelle werde ich jetzt abändern, hoffentlich ist es keine Schlimmverbesserung.

Das Schöne ist, dass ich in wenigen Tagen wirklich den heimatlichen Herbst genießen darf, hoffentlich wird der alte Vagabund nicht wieder schlecht gelaunt :)

LG

Tula

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).